

CARL HANSER VERLAG

Stefan Kühl, Gerhard Kullmann

Gruppenarbeit
Einführung, Bewertung, Weiterentwicklung

3-446-21881-5

www.hanser.de

1 Einleitung

Unternehmen, Verbände und Verwaltungen, die sich einem umfassenden Qualitätsverständnis verschreiben, greifen immer stärker auf Team- und Gruppenstrukturen zurück. Durch das Zusammenwirken verschiedener Fachrichtungen und Blickweisen in Gruppen sollen Fähigkeiten gebündelt und so eine dauerhafte Produkt- und Prozessqualität erreicht werden.

Ziel dieses Buches ist es, Mitarbeitern in Gruppen, Führungskräften und Prozessbegleitern einen praxisnahen Leitfaden für die Einführung, Bewertung und Weiterentwicklung von Gruppenarbeit im Sinne eines umfassenden Qualitätsmanagements zur Verfügung zu stellen.

Es handelt sich hierbei um „Rezeptliteratur“ im wahrsten Sinne des Wortes. Wir stellen nicht Gruppenarbeit in all ihrer Komplexität und Widersprüchlichkeit dar, sondern geben Hinweise, welche Vorgehensweisen sich bei der Einführung, Bewertung und Weiterentwicklung von Gruppenarbeit besonders bewährt haben.

Zu einer guten Rezeptliteratur gehört es dabei, dass wir den Leser auf Stolpersteine hinweisen, unlösbare Zielkonflikte aufzeigen und an verschiedenen Stellen auf Handlungsalternativen aufmerksam machen.

Die Funktion dieses Buches ist es nicht, den sicheren Weg zu einer neuen, optimalen und perfekten Organisation aufzuzeigen – diesen Königsweg gibt es nicht. Vielmehr wollen wir den Lesern einen Prozess vorstellen, durch den Qualität, Flexibilität und Innovationsfähigkeit in Organisationen durch Gruppenarbeit gesteigert werden kann. Und wie auch beim Kochen gilt, dass ein wirklich überzeugendes Ergebnis erst durch die freizügige Anpassung und Weiterentwicklung des Rezeptes entsteht.

Im Kapitel 2 stellen wir vor, was Gruppenarbeit ist, wie sie sich von anderen Formen der Teamarbeit unterscheidet und wie sie Bestandteil eines umfassenden Qualitätsmanagements werden kann.

Im Kapitel 3 gehen wir auf verschiedene Typen von Gruppenarbeit ein.

Im Kapitel 4 behandeln wir, welche Aspekte bei der Einführung von Gruppenarbeit beachtet werden müssen, welche Rolle Projektteams und Pilotphasen spielen sowie welche Widersprüche bei der Umstellung von stark arbeitsteiligen Strukturen auf Gruppenarbeit auftreten.

Im Kapitel 5 präsentieren wir, durch welche fachlichen und sozialen Qualifizierungsmaßnahmen die Einrichtung von Gruppenarbeitsstrukturen unterstützt werden kann.

Im Kapitel 6 stellen wir die sieben Säulen der Gruppenarbeit vor, die die Basis für eine auf Prozess- und Ergebnisqualität ausgerichtete Gruppenarbeit im Unternehmen darstellen.

Im Kapitel 7 zeigen wir, mit welchen Ansätzen und Methoden sich Gruppenarbeitskonzepte weiterentwickeln lassen.

Die Techniken der Gruppenarbeit werden in drei Teilschritten erläutert.

„WORUM GEHT ES?“

Unter dieser Fragestellung werden die der jeweiligen Technik zugrunde liegenden Theorien erläutert.

„WAS BRINGT ES?“

Unter dieser Fragestellung werden die Möglichkeiten und Grenzen der jeweiligen Technik aufgezeigt.

„WIE GEHE ICH VOR?“

Unter dieser Fragestellung werden die der jeweiligen Technik zugrunde liegende Methodik und anhand ausgewählter Instrumente der praktische Einsatz der Techniken beschrieben.